



Die Tempo- und Vortragsbezeichnungen sind in der Musik traditionell auf Italienisch notiert. Es gibt aber auch Vortragsbezeichnungen auf Deutsch oder Französisch, v.a. bei Musik die ab dem 19. Jahrhundert entstanden ist.

DIE TEMPO- UND VORTRAGSBEZEICHNUNGEN

1. a) Gebräuchliche Tempobezeichnungen

Adagio	Langsam
Largo	Breit
Lento	Langsam
Grave	schwer
andante	gehend
moderato	mäßig bewegt
allegretto	heiter
Allegro	Heiter, Lebhaft
Vivace	Lebhaft
Presto	Sehr schnell

b) bei Tempoänderung

<i>rit.</i>	ritardando	langsamer werdend
<i>acc. / accel.</i>	accelerando	schneller werdend

2. Vortragszeichen

Dynamik

<i>pp</i>	pianissimo	sehr leise.
<i>p</i>	piano	leise
<i>mp</i>	mezzopiano	halbleise
<i>mf</i>	mezzoforte	halblaut
<i>f</i>	forte	laut
<i>ff</i>	fortissimo	sehr laut
<i>fp</i>	fortepiano	schneller Wechsel von laut nach leise
	crescendo	lauter werden
	decrescendo	leiser werden

Artikulation

	Staccato Kurzes "Abstoßen" der Töne. Töne werden kürzer gespielt als normal
	Akzent Diese Note wird lauter und deutlicher gespielt als die Umgebenden
	Fermate Verlängert eine Note oder Pause über ihren vorgeschriebenen Zeitwert hinaus. Die Dauer des gehaltenen Tons liegt im Ermessen des Interpreten.
	Legato Binden der Töne